



# ***bfu-Statistik*** ***Schneesportunfälle*** ***2003/04***

## **Ski- und Snowboardunfälle im Vergleich**

**31 Seilbahnunternehmen haben  
in der Wintersaison 2003/04  
insgesamt 5'430 Verunfallte erfasst.**



**Bern 2004**

## bfu-Statistik Schneesportunfälle 2003/04

Seit der Saison 1989/90 erhebt die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu in Zusammenarbeit mit Seilbahnen Schweiz SBS Daten von Schneesportunfällen. Die Rettungsdienste der Seilbahnen erfassen die Unfalldaten mit einem Unfallprotokoll und geben die Daten anschliessend im Computer ein. Die bfu stellt kostenlos ein EDV-Programm zur Verfügung, das auf die Protokollblätter abgestimmt ist, und mit welchem die Daten der eigenen Bahn ohne Vorkenntnisse und einfach ausgewertet werden können ([www.bfu.ch/SBS](http://www.bfu.ch/SBS)). Jährlich erstellt die bfu eine Gesamtauswertung. Die Anonymität der Bahnen und Personen ist dabei gewährleistet. Zwischen 18 und 34 Bahnen haben so jährlich durchschnittlich über 3'500 Unfälle erfasst.

Die vorliegende Statistik der Saison 2003/04 umfasst die Daten von 31 Seilbahnunternehmungen (siehe Rückseite). Total wurden über 5'430 Verunfallte erfasst.

Der Anteil der Snowboardunfälle am Gesamtgeschehen von der Saison 1989/90 bis zur Saison 2003/04 hat stetig zugenommen und stagniert nun auf einem Niveau von knapp 30 % (vgl. Abb.1). Über die absolute Anzahl der Schneesportunfälle in der Schweiz können aufgrund dieser Statistik keine Angaben gemacht werden.

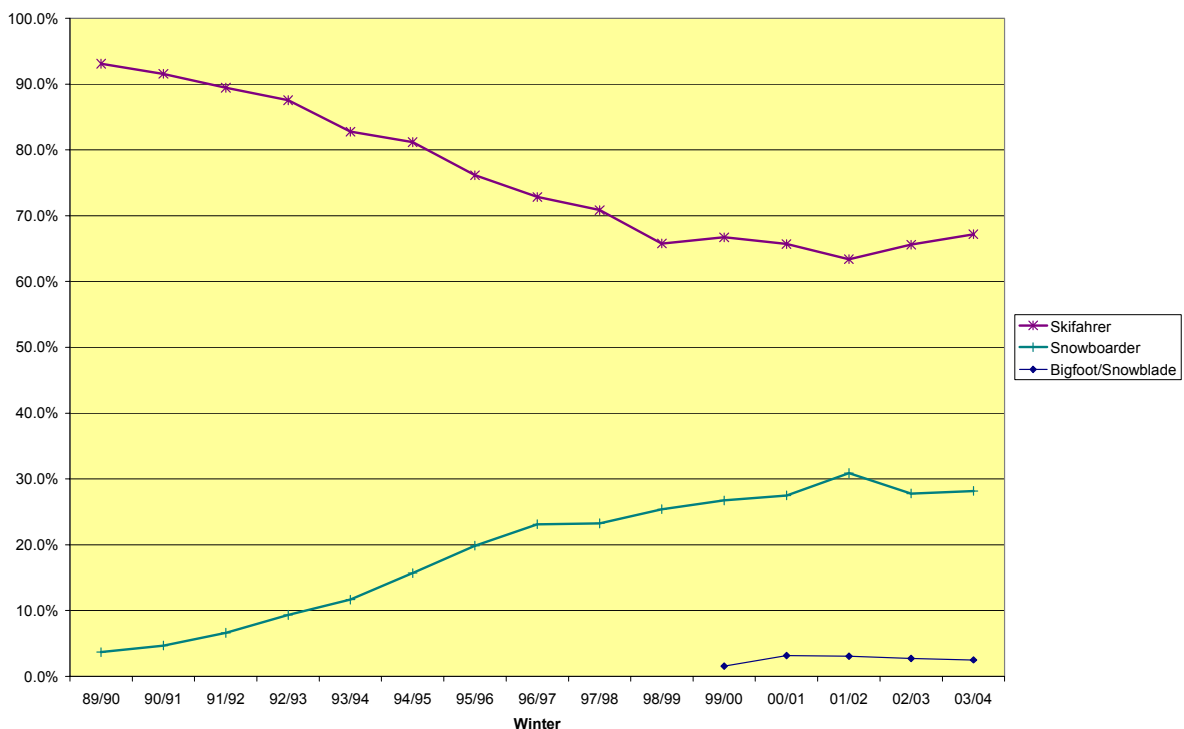
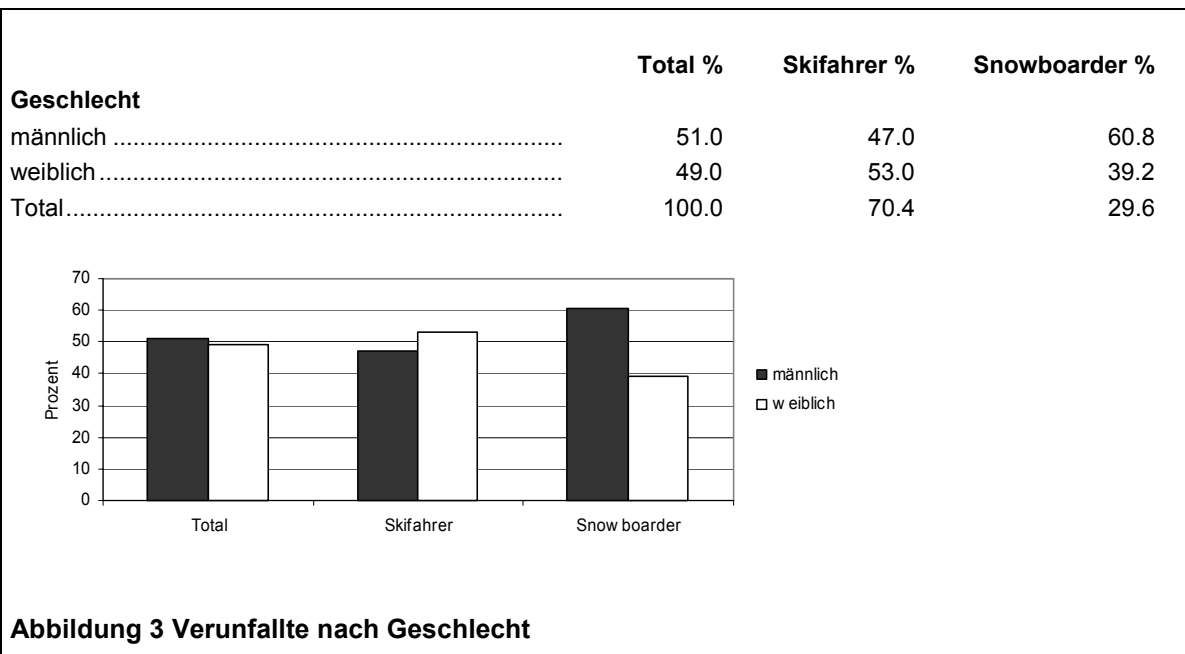
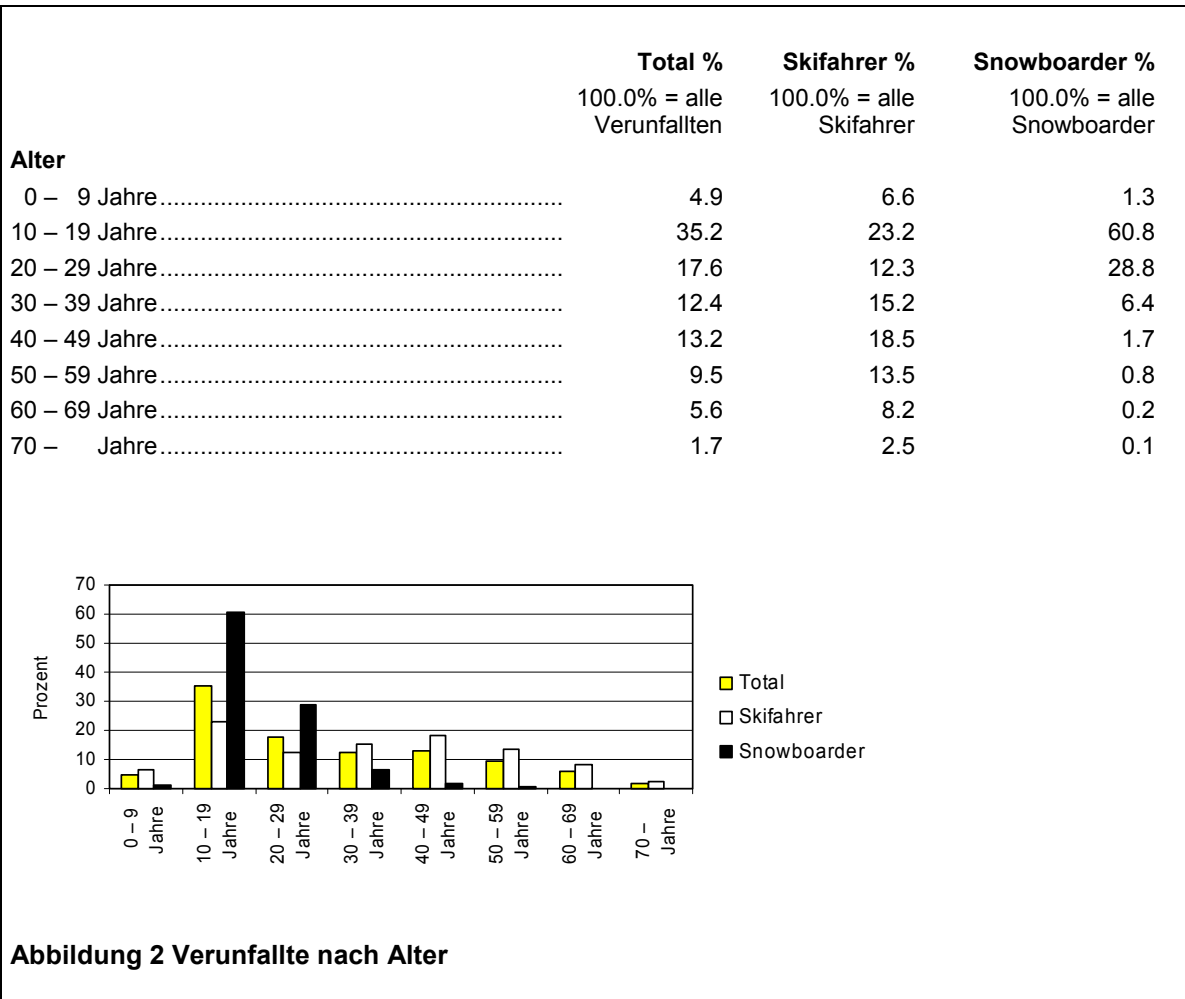


Abbildung 1 Anteil Verunfallte nach Sportart

Daten der folgenden Seilbahnunternehmen wurden ausgewertet:

- Arosa Bergbahnen AG
- Sportbahnen Axalp-Windegg AG
- Belalp Bahnen AG
- Sportbahnen Bellwald/Goms AG
- Braunwaldbahn AG
- Celeriner Bergbahnen AG
- Rothornbahn und Scalottas AG
- Bergbahnen Rinerhorn AG
- Luftseilbahn Fiesch-Eggishorn AG
- Funiculaire St-Luc-Chandolin SA
- Luftseilbahn Grächen-Hannigalp AG
- Ski- und Sessellift Hahnenmoos AG
- Sportbahnen Hasliberg-Käserstatt AG
- Genossenschaft Bergbahnen Lenk-Betelberg
- Sportbahnen Melchsee-Frutt
- Penticularas Motta Naluns Scuol-Ftan-Sent SA
- Téléovronnaz SA
- Bergbahnen Samnaun AG
- Savognin Bergbahnen AG
- Sedrun Bergbahnen AG
- Sesselbahn und Skilift AG Wildhaus
- Zermatt Bergbahnen AG
- Skilift Jaun AG
- Wiriehornbahnen AG
- Davos Klosters Bergbahnen AG
- Torrent-Bahnen Leukerbad-Albinen AG
- Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG
- Schilthornbahn AG
- Jungfraubahnen AG
- Remontées mécaniques des Diablerets SA
- Diavolezza Bahn AG



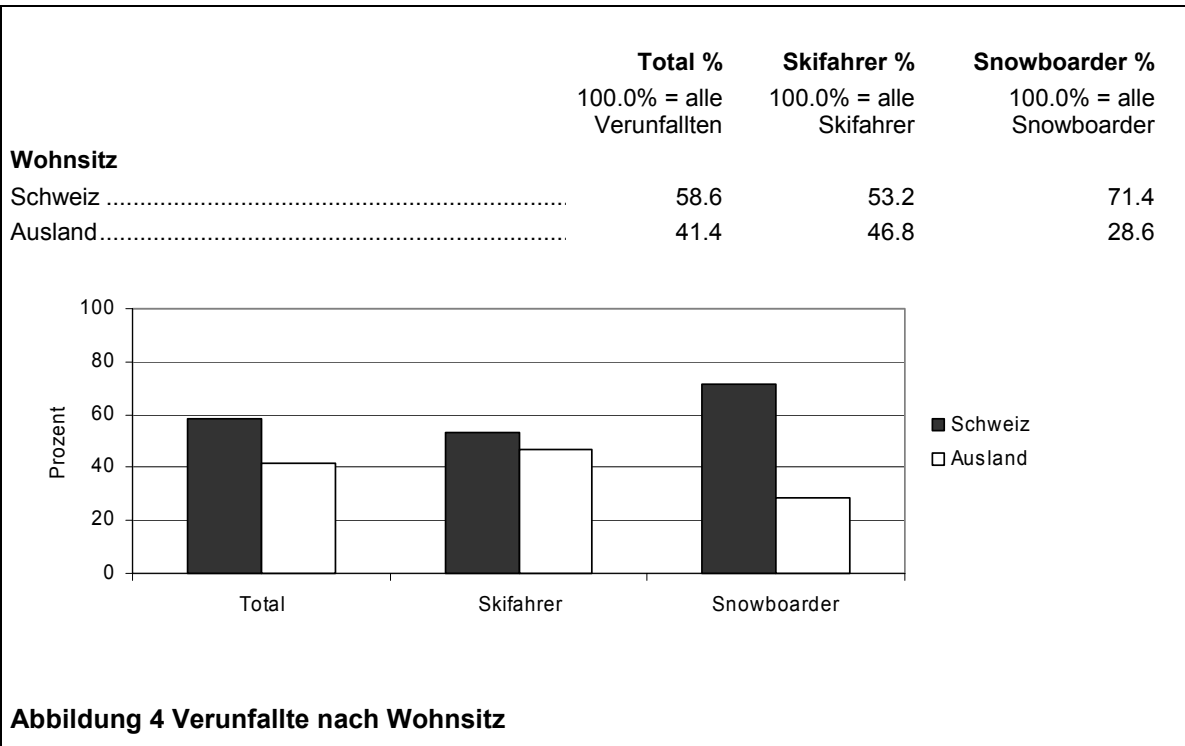


Abbildung 4 Verunfallte nach Wohnsitz

	Total %	Skifahrer %	Snowboarder %
<b>Monat</b>			
Oktober .....	1.1	0.7	2.1
November .....	1.1	1.0	1.4
Dezember .....	11.8	11.0	13.8
Januar .....	18.5	18.8	17.8
Februar .....	32.4	31.7	33.9
März .....	22.3	23.7	18.9
April .....	11.2	11.8	9.7
Mai .....	0.2	0.2	0.1
<b>Wochentag</b>			
Montag .....	13.6	13.6	13.6
Dienstag .....	14.7	14.2	15.8
Mittwoch .....	14.0	14.2	13.5
Donnerstag .....	13.2	12.6	14.6
Freitag .....	13.9	14.0	13.8
Samstag .....	14.2	14.3	14.0
Sonntag .....	16.4	17.1	14.6
<b>Tageszeit</b>			
vor 09.30 .....	1.0	0.8	1.4
09.30 – 12.30 .....	39.3	40.6	36.4
12.30 – 15.30 .....	47.4	46.2	50.3
15.30 – 18.30 .....	12.2	12.4	11.7
nach 18.30 .....	0.1	0.1	0.2

	Total % 100.0% = alle Verunfallten	Skifahrer % 100.0% = alle Skifahrer	Snowboarder % 100.0% = alle Snowboarder
<b>Unfallort</b>			
Piste offen.....	88.1	91.9	79.2
Abfahrtsroute offen .....	0.5	0.6	0.1
Variante (=freies Gelände / wilde Piste).....	3.5	2.2	6.7
Lift sowie Ein- und Ausstiegsbereich .....	2.7	2.6	2.9
Piste / Abfahrtsroute gesperrt .....	0.4	0.4	0.2
Andere .....	4.8	2.3	10.7
<b>Unfallart</b>			
Kollision mit Person .....	6.5	7.5	4.1
Kollision mit Objekt .....	1.9	1.8	2.1
Unfall ohne äussere Einwirkung / Selbstunfall .....	91.7	90.7	93.8

	Total %	Skifahrer %	Snowboarder %
<b>Verletzter Körperteil</b>			
Kopf, Hals .....	12.5	12.2	13.1
Rücken, Wirbelsäule .....	5.4	4.1	8.6
Schultergürtel, Oberarm.....	17.9	16.1	22.3
Ellbogen, Vorderarm.....	5.3	2.3	12.2
Handgelenk, Hand, Finger .....	5.8	3.1	12.1
Brustkorb .....	1.9	1.6	2.4
Bauch.....	1.0	0.9	1.3
Becken, Genitalien.....	2.0	2.0	2.0
Hüftgelenk, Oberschenkel.....	4.4	4.8	3.5
Knie.....	27.6	35.4	9.5
Unterschenkel.....	11.2	13.4	6.1
Fussgelenk, Fuss, Zehen.....	4.9	4.0	7.0

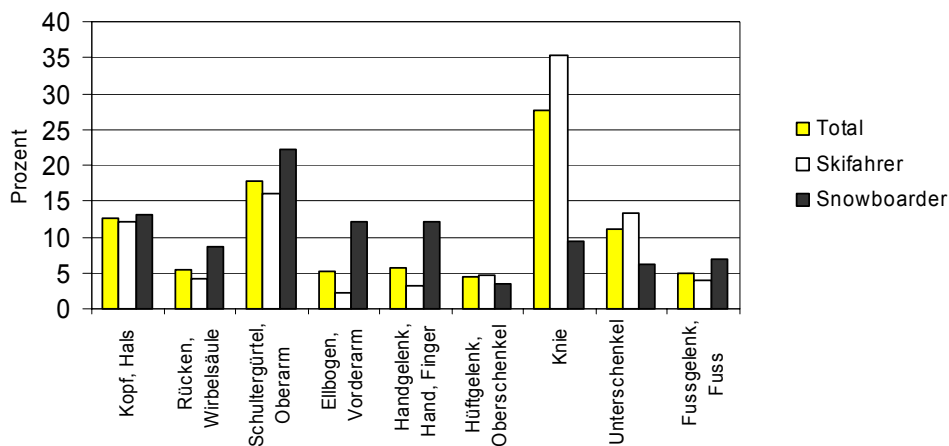


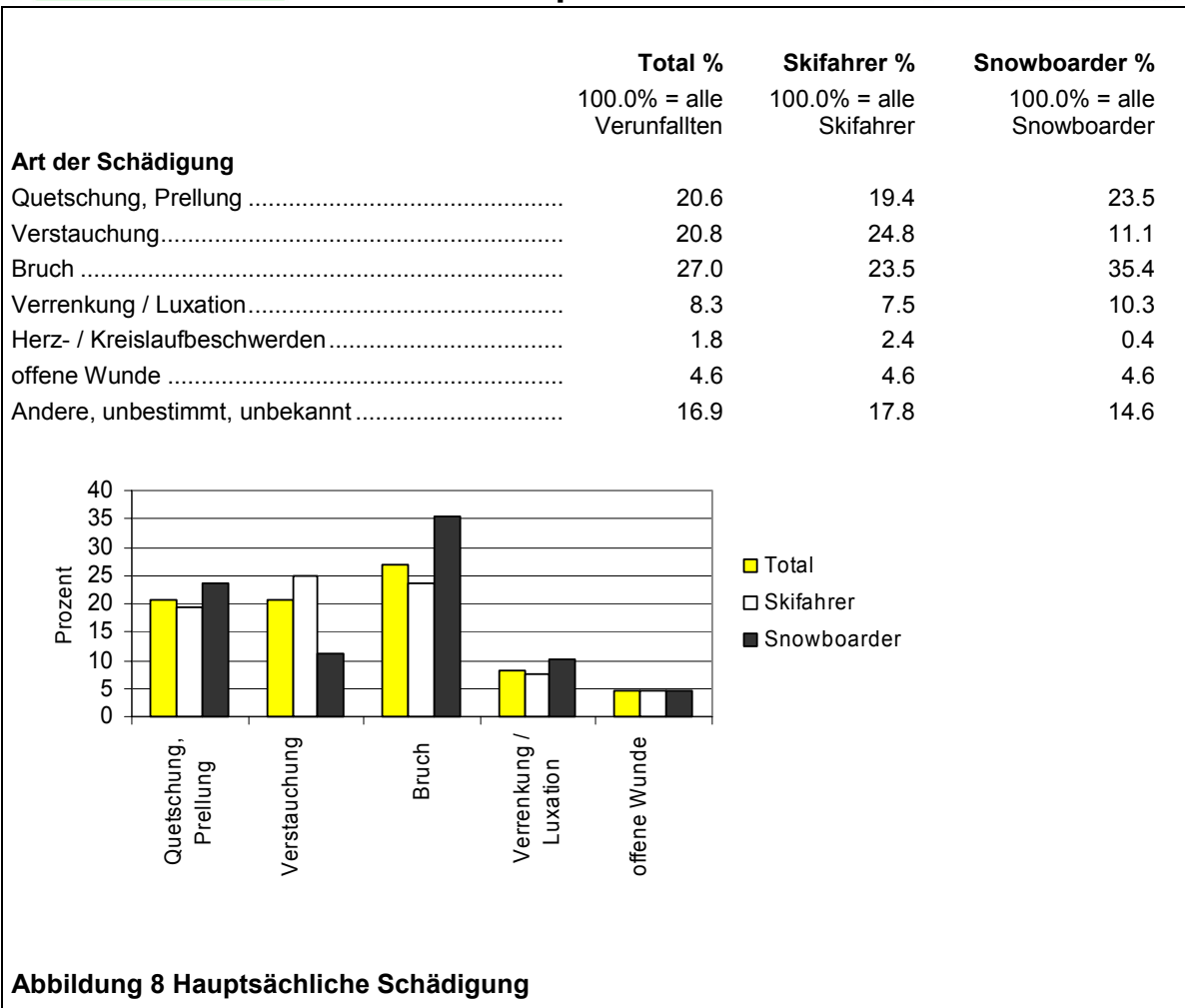
Abbildung 5 Häufig verletzte Körperteile



**Abbildung 6 Häufig verletzte Körperteile beim Skifahren**



**Abbildung 7 Häufig verletzte Körperteile beim Snowboarden**



	Total %	Skifahrer %	Snowboarder %
<b>Behandlung</b>			
Entlassung auf privater Basis .....	6.2	7.3	3.6
ambulante Behandlung am Unfallplatz .....	6.2	6.4	5.5
Einlieferung in Arztpraxis .....	49.4	50.8	46.1
Einlieferung in Spital .....	38.3	35.5	44.9
<b>Haupt-Transportart</b>			
Rettungsschlitten .....	52.1	51.7	52.8
Pistenfahrzeug .....	7.6	8.5	5.5
Helikopter.....	17.5	18.1	16.0
Motorschlitten .....	10.8	11.4	9.6
Andere .....	12.0	10.3	16.1